

Lucia-Licht anzünden gegen Brustkrebs

Das Frauenzentrum in Wernigerode, die Gleichstellungsbeauftragten der Städte Wernigerode und Quedlinburg, die „Selbsthilfegruppen nach Krebs“ und das Harzklinikum Dorothea Christiane Erxleben unterstützen die bundesweite Aktion Lucia.

Die Aktion Lucia will mehr Licht ins Thema Brustkrebs in Deutschland bringen. Für jede Frau, die täglich an dieser Krankheit stirbt, brennt ein Licht. Täglich sind es 48 Frauen in Deutschland die den Kampf gegen diese Krankheit verlieren. 48 Kerzen symbolisieren das Schicksal dieser Frauen. Sie stehen auch für das Gedenken an die verstorbenen Frauen. Damit wird die Forderung verbunden, die Behandlung und Betreuung erkrankter Brustpatienten weiter zu optimieren.

Der Ausbau der Ursachenforschung, der Aufbau adäquater Früherkennungsformen, die Sicherstellung und Verbesserung einer lückenlosen Versorgungs- und Nachsorgekette im medizinischen und psychoonkologischen Bereich bleiben die wichtigsten Aufgaben.

Wer das Anliegen unterstützen möchte, ist herzlich zum Mitmachen am 1. Oktober eingeladen. In Wernigerode beginnt die Aktion am Donnerstag, den 1. Oktober um 17 Uhr auf dem Nicolaipplatz. In Quedlinburg findet die Aktion Lucia am 1.10., von 16.00 bis 17.00 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Rathaus statt.

Vor Brustkrebs schützen

In zeitlicher Nähe zur »Aktion LUCIA – Licht gegen Brustkrebs« findet am 28. Oktober um 19 Uhr im Frauenzentrum Wernigerode ein Training zur Selbstuntersuchung der Brust statt. Die Leitung der Veranstaltung hat die Pflegeexpertin für Brusterkrankungen i.A., Krankenschwester Eva-Maria Schulze. Sie ist im Brustzentrum Harz des Harzklinikum Dorothea Christiane Erxleben tätig.

Das Training bietet Frauen und Mädchen die Möglichkeit, in einer kleinen Gruppe und unter fachlicher Anleitung die richtige Methode der Selbstuntersuchung der Brust zu erlernen. Geübt wird dabei an einem Silikonmodell, das dem echten Brustgewebe nachgebildet ist.

Mit der allmonatlichen Selbstuntersuchung können Frauen einen wichtigen eigenen Beitrag zur Früherkennung von Brustkrebs leisten. Sie ist kein Ersatz für den regelmäßigen Besuch bei der Frauenärztin oder dem Frauenarzt und für Sonographie und Mammographie, sondern ergänzt das Spektrum der Früherkennung. Brustkrebserkrankungen haben heute gute Heilungschancen, insbesondere wenn sie früh genug festgestellt werden. Das Training soll helfen, das Gesundheitsbewusstsein zu fördern und gleichsam ermutigen, Veränderungen am Körper bewusst wahrzunehmen, um ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation des Harzklinikums Dorothea Christiane Erxleben, des Frauenzentrums Wernigerode und der Gleichstellungsbeauftragten. Nähere Informationen werden erteilt im Frauenzentrum Wernigerode, Breite Straße 84, oder telefonisch unter (03943) 626012.

BU: 48 Kerzen werden am 1. Oktober bei der Aktion „Lucia-Licht gegen Brustkrebs“ auf dem Nicolaipplatz in Wernigerode angezündet. Die Organisation der Veranstaltung liegt unter anderem in den Händen von Jana Diesener, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Wernigerode (links) und Irmtraud Blume vom Frauenzentrum Wernigerode. © Jan Reichel